

RaBaL 19

Aktuelles aus der Sozialen Stadt Ramersdorf | Berg am Laim

Inhalt

Vielfältig und Bunt
– Ramersdorf und
Berg am Laim im
Winter

S. 1

Gestrickte Kunst am
Karl-Preis-Platz

S. 1

Der Nikolaus zu Be-
such in Ramersdorf

S. 2

Ehrenamt und
Gesundheit für Jung
und Alt

S. 2

Die Planung geht
weiter für den histo-
rischen Ortskern
Ramersdorf

S. 3

Veranstaltungen
und Termine

S. 4

Vielfältig und Bunt – Ramersdorf und Berg am Laim im Winter

Im Dezember mischen sich auch in Ramersdorf und Berg am Laim vorweihnachtliche Betriebsamkeit und gemütliche Adventsstimmung. Vieles will erledigt werden und gleichzeitig bieten sich einige Gelegenheiten um gemeinsam das Jahr Revue passieren zu lassen. Ein Zusammenkommen von ganz unterschiedlichen Menschen aus dem Stadtteil war das Treffen für das Street Art Strickprojekt „Strick mit“ am Karl-Preis-

Platz. Gemeinsam verschönern dort Bürgerinnen und Bürger den Karl-Preis-Platz den ganzen Dezember über mit „Graffiti aus Wolle“. Und auch andern Orts kommt man zusammen: Im „Alten Wirt“ in Ramersdorf war der Nikolaus zu Besuch und im Stadtteiltreff Berg am Laim trafen sich die ehrenamtlich Engagierten des Vereins MAG's, Münchner Aktionswerkstatt Gesundheit.

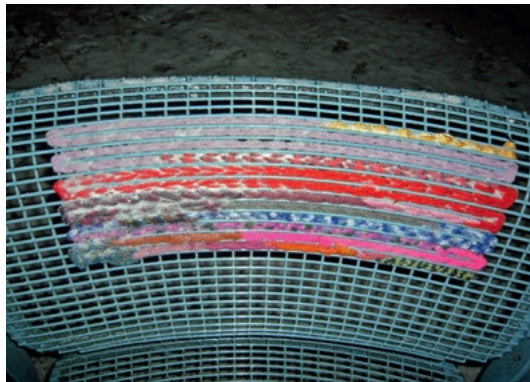
Gestrickte Kunst am Karl-Preis-Platz

In der Adventszeit beteiligen sich Bürgerinnen und Bürger aus Ramersdorf und Berg am Laim an einem Kunstprojekt der besonderen Art: Vom 1. Dezember bis zum 23. Dezember, dem vierten Advent, verschönern sie den winterlichen Karl-Preis-Platz mit kleinen selbst gestrickten Kunstwerken. Diese werden vor Ort an verschiedenen Stellen, z. B. an Bäumen oder Bänken angebracht. So können Anwohner und Passanten jeden Tag ein neues Türchen in diesem „Advents-Art-Kalender“ finden und bestaunen. Am 1. Dezember ging es los, alle Beteiligten und Interessierten trafen sich im Stadtteilladen kpp4 zu einer kleinen Adventsfeier (siehe Bild rechts).





Strickkunst am Karl-Preis-Platz



Initiiert wurde das Projekt „Strick mit“ von Christa Maier-Matschke vom Verein „Schau Hin“. Finanziell unterstützt wird das Projekt mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds der Sozialen Stadt. Die bunten Kunstwerke aus Wolle haben Bewohnerinnen und Bewohner in den vergangenen Wochen und Monaten mit der Unterstützung von Andrea Unterstraßer gestrickt und gehäkelt. Die Street-Art-Künstlerin hat sich auf das Verschönern von öffentlichen Räumen mit Objekten aus Wolle spezialisiert. Dabei werden die Gegebenheiten vor Ort geschickt mit einbezogen und Alltagsobjekte wie Straßenlaternen oder sogar Mülleimer zu kleinen Kunstwerken im Stadtraum. Ziel des bunten und humorvollen Projektes ist die Belebung und temporäre Verschönerung



des neu gestalteten Karl-Preis-Platzes. Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils waren dazu eingeladen am gemeinsamen Stricken teilzunehmen. So lernte man sich gegenseitig und den neu gestalteten Platz besser kennen.

Es bleibt zu hoffen, dass die gestrickten Kunstwerke auch über Weihnachten hinaus am Karl-Preis-Platz bleiben. Angeregt von den guten Erfahrungen, die sie in Ramersdorf und Berg am Laim mit dem Projekt gemacht haben, spielen Christa Maier-Matschke und Andrea Unterstraßer nun mit dem Gedanken, auch im neuen Jahr in anderer Form einen Stricktreff ins Leben zu rufen.

Der Nikolaus zu Besuch in Ramersdorf

Es ist inzwischen zu einer schönen Tradition geworden: Jedes Jahr veranstaltet der Bürger- und Gewerbekreis ein Nikolausfest in Ramersdorf. Dieses Mal wurde im „Alten Wirt“ gefeiert. Natürlich war der vorweihnachtliche Stargast auch dieses Jahr wieder persönlich anwesend, was vor allem bei den ganz jungen Ramersdorfer Bewohnerinnen und Bewohnern für viel Freude gesorgt hat.

Für die Kinder gab es überdies leckeren Weihnachtspunsch und es bestand die

Möglichkeit, einen Brief an das Christkind zu schreiben. Eine zusätzliche Chance auf ein Weihnachtsgeschenk, die sich nur die Wenigsten entgehen ließen.

Mit der gelungenen Veranstaltung leistete der Bürger- und Gewerbekreis Ramersdorf einen weiteren Beitrag zur Bereicherung des Stadtteils.



Ehrenamt und Gesundheit für Jung und Alt

München für seine Bewohnerinnen und Bewohner ein Stück gesünder machen ist das Ziel von MAG's and More e.V., besser bekannt als MAG's, Münchner Aktionswerkstatt G'sundheit. Der Münchner Verein ist bereits seit 23 Jahren in der Stadt aktiv, um das Thema Gesundheit vor Ort zu fördern. Dabei lebt MAG's stark vom meist ehrenamtlichen Engagement aller Beteiligten.

Um Danke zu sagen und einen kurzen Überblick über das Geschaffte zu geben, lud der Verein alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 21.11. in den Stadteiltreff Berg am Laim ein. 15 Personen engagieren sich in Berg am Laim ehrenamtlich für MAG's: In der Grundschule Grafingerstraße arbeiten vier Seniorinnen und Senioren seit einigen Jahren engagiert und zuverlässig im „Gesunden Schulfrühstück“ der Ganztagsklassen mit. Den zweiten Mittagstisch betreuen drei Ehrenamtliche, die sich zum Kochen für „Gesunde und günstige Mahlzeiten“ zusammen getan haben. Ein Projekt für Schulkinder kombiniert – ebenfalls im Stadteiltreff – seit einem Jahr die Lernhilfe (Check) mit einem gesunden Mittagsimbiss (Snack). Auch hier würde nichts ohne das ehrenamtliche Engagement gehen. Das Schulkinderprojekt „Check and Snack“ wurde in seiner Pilot-Phase vom Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Berg am

Laim/Ramersdorf gefördert und konnte im Jahr 2011/2012 zehn teilnehmenden Kindern helfen, ihre Chancen in der Schule zu verbessern.

Nach einer Stärkung bei Kaffee und Kuchen wurden die „Guten Geister“ im Stadtteil mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk für ihren Einsatz geehrt.

Falls auch Sie Interesse haben, sich zu engagieren, können Sie sich an den MAG's-Stadteiltreff, Gotteszellerstraße wenden. Hier werden Sie Dienstags von 10.00–14.00 Uhr unter Tel. 45 08 82 23 beraten. Selbiges gilt für das Büro der MAG's-Stadteitarbeit in der Schwanthalerstraße. Hier stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer Montags bis Donnerstags von 10.00–16.30 Uhr unter Tel. 53 29 56 53 zu ihrer Verfügung.

Wer sich im Gebiet der Sozialen Stadt noch über weitere Einsatzmöglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement informieren möchte, erhält in den Stadteilläden (Kontakt siehe Seite 4) umfassende Auskünfte über vielfältige Gelegenheiten, sich als HelferIn und Helfer zu engagieren. Außerdem wird im Februar eine Informationsveranstaltung zum Thema „Der Weg zum Ehrenamt“ im Stadteilladen baum20 stattfinden (Termine siehe Seite 4).



Gesundes Schulfrühstück dank der Unterstützung durch Ehrenamtliche

Die Planung geht weiter für den historischen Ortskern Ramersdorf

Zwischen Juli und November 2012 hat eine eigens einberufene Planungsgruppe vier Mal getagt. Die Gruppe besteht aus Immobilieneigentümerinnen und -eigentümern im und um den Ortskern inklusive Augustiner Bräu und Zar, der Kirche Maria Ramersdorf, der Führerschule, Vereinsvertretungen, Mieterinnen aus dem unmittelbaren Umfeld, dem Bezirksausschuss 16 – Ramersdorf und dem Planungsreferat der Stadt München. Das Planungsreferat hatte nach der großen Bürgerveranstaltung zum Thema (April 2011) beschlossen, im Vorfeld einer Wettbewerbsauslobung für diese komplexe Planung, eingehender mit den Anliegern in den Dialog zu treten. Das Ziel der Planungsgruppe ist es, die wichtigsten

Aspekte aus Sicht des Gebiets in die Wettbewerbsauslobung aufzunehmen. Die Schwerpunkte liegen dabei in der Frage ob die Rosenheimer Straße zusammengelegt werden soll und die gesamte Verkehrsführung optimiert werden kann, welche Art von zusätzlicher Bebauung möglich ist, wie die Belange des Denkmalschutzes berücksichtigt werden können und in welcher Weise qualitativ gute Freiflächen und sinnvolle Wegebeziehungen zu schaffen sind.

Im Januar werden die Eckpunkte der Wettbewerbsauslobung vorgestellt. Im ersten Quartal 2013 kann das Wettbewerbsverfahren beginnen. Wir werden weiter berichten.



Planungsgruppen-sitzung zum Ortskern Ramersdorf

Veranstaltungen und Termine

Ausstellungen in baum20

Bis 25. Januar 2013: „Gefühle im Leben“, Ausstellung von Gülten (Shela) Bombe, Mitglied der Berg am Laimer Künstlergilde „Power Mandalas“, Ausstellung von Julia Reckling, Leiterin des ASZ Berg am Laim

Do, 31. Januar 2013, 18.00 Uhr: Vernissage zur Ausstellung von Julia Reckling
Mi, 14.00–17.00 Uhr,
Do, 14.00–18.00 Uhr,
Fr, 10.00–14.00 Uhr
im Stadteilladen baum20,
Baumkirchner Straße 20

Ausstellung im kpp4

„Lichtblicke in dunklen Zeiten“:
Ausstellung von Christine Hoffmann,
Mitglied der Berg am Laimer Künstlergilde

So, 16. Dezember, 15.00 Uhr, Vernissage zur Ausstellung von Christine Hoffmann.
Di und Mi, 10.00–13.00 Uhr,
Do, 14.00–19.00 Uhr
Im Stadteilladen kpp4, Karl-Preis-Platz 4

Friedenslicht

Der Bürger- und Gewerbekreis Ramersdorf bringt das Friedenslicht nach Ramersdorf, mehr Information unter www.gewerbekreis-ramersdorf.de

So, 16. Dezember, nach der Andacht um 17.00 Uhr
Maria Ramersdorf

Schimmelpilzberatung

durch Herrn Lutz,
Baubiologe und Umweltnetz Ost.
Kostenlose Beratung. Ein Angebot für alle, die sich informieren wollen, wie sie Schimmel in Wohnräumen vermeiden, bzw. wieder loswerden können.

Do, 13. Dezember, 18.00 Uhr
Mi, 23. Januar 2013, 18.00 Uhr
Stadteilladen kpp4, Karl-Preis-Platz 4

Do, 17. Januar 2013, 18.00 Uhr
Stadteilladen baum20,
Baumkirchner Straße 20

Informationsveranstaltung

„Der Weg zum Ehrenamt“

Alles zum Thema Ehrenamt: In welchen Bereichen kann ich tätig werden? Was muss ich berücksichtigen und wie finde ich, die für mich geeignete „Stelle“? Diese Fragen und mehr beantworten Yvonne Möller (Caritas Freiwilligen-Zentrum München Ost), Christa Maier-Matscke (MAG's, Stadteiltreff Gotteszeller Straße) und Meike Schmidt (QM RaBaL). Der Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich.

Di, 19. Februar 2013, 17.30–19.00 Uhr
Stadteilladen baum20,
Baumkirchner Straße 20

Koordinierungsgruppe der Sozialen Stadt

Offen für Bewohner und Bewohnerinnen aus dem Soziale Stadt Gebiet Ramersdorf/ Berg am Laim,

Di, 15. Januar 2013, 18.00 Uhr

Di, 19. März 2013, 18.00 Uhr

Ort: bitte im Stadteilladen erfragen



Lichtblicke

Stadteilladen kpp4

Karl-Preis-Platz 4
81671 München
Tel. 089 / 99 01 66 33
Fax 089 / 99 01 66 44
info@soziale-stadt-rabal.de
www.soziale-stadt-rabal.de

Öffnungszeiten

Di 10.00–13.00 Uhr
Mi 10.00–13.00 Uhr
Do 14.00–19.00 Uhr

Stadteilladen baum20

Baumkirchner Straße 20
81673 München
Tel. 089 / 45 21 89 00
Fax 089 / 45 21 89 01
info@soziale-stadt-rabal.de
www.soziale-stadt-rabal.de

Öffnungszeiten

Mi 14.00–17.00 Uhr
Do 14.00–18.00 Uhr, MGS Gewerbesprechstunde
Fr 10.00–14.00 Uhr

Projektgemeinschaft
Quartiersmanagement
Ramersdorf / Berg am Laim

Soziale Stadt
Ramersdorf | Berg am Laim



Landeshauptstadt
München